

DEUTSCHER
BAUERNVERBAND

PRÄSIDENT

Präsidenten der Deutschen
Reiterlichen Vereinigung e. V. (FN)
Herrn Breido Graf zu Rantzau
Freiherr von Langen-Str. 13
48231 Warendorf

Haus der Land- und Ernährungswirtschaft
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin
Telefon (030) 31 904 - 0
Durchwahl (030) 31 904 - 280
Telefax (030) 31 904 - 196
praesident@bauernverband.net

Berlin, 07. Dezember 2011

P – 231 – 2011

Petition zum Flächenschutz unterstützen!

Sehr geehrter Herr Präsident,

immer noch gehen jeden Tag ca. 90 ha landwirtschaftliche Nutzfläche in Deutschland durch Gewerbe-, Siedlungs- und Infrastrukturmaßnahmen verloren, ca. 31.000 ha im Jahr. Das ist, wie eine Umfrage jüngst belegte, nicht nur für unsere Bauernfamilien, sondern auch die große Mehrheit der Bevölkerung nicht länger hinnehmbar.

Wir fühlen uns dadurch in unserem Bestreben bestätigt, in Politik und Gesellschaft für einen besseren Schutz unserer wichtigsten Produktionsgrundlage, den Boden, zu werben. Wir können es uns nicht mehr länger leisten, dass produktive landwirtschaftliche Nutzflächen durch Versiegelung und Bebauung verloren gehen, während die Bauernfamilien gleichzeitig Versorgungssicherheit bei Nahrungsmitteln gewährleisten und einen spürbaren Beitrag zur Energiewende leisten sollen. Uns geht es nicht darum, jegliche innovative Entwicklung in Deutschland zu verhindern, auch geht es uns nicht darum, berechtigte Anliegen z. B. des Naturschutzes in Frage zu stellen. Es geht uns um intelligenten Flächenschutz! Es geht uns darum, Grundsätze wie „Entsiegelung vor Neuversiegelung“, „Innen- vor Außenentwicklung“ oder „Flächenschonung bei Naturschutzkompensation“ in die Tat umzusetzen.

Unsere Anliegen und Forderungen haben wir nicht nur in einem Vorschlag für eine Gesetzesinitiative zum Schutz landwirtschaftlicher Flächen zusammengefasst. Wir werben beispielsweise auch für wirksame Maßnahmen zur Eindämmung des Flächenverbrauchs bei den

kommunalen Spitzenverbänden, Umweltverbänden sowie Bundesministerien und Behörden im Rahmen eines „Dialog-Forums Flächenverbrauch“.

Alle diese Aktivitäten sind eingeflossen in eine öffentliche Petition an den Deutschen Bundestag. Der Kernsatz dieser Petition „**Flächenverbrauch senken und landwirtschaftliche Nutzflächen schützen**“ des Deutschen Bauernverbandes lautet:

„Der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass auf gesetzlichem Wege landwirtschaftliche Nutzflächen als unvermehrte Produktionsgrundlage zur Ernährungssicherung und für nachwachsende Rohstoffe geschützt werden. Ferner möge der Deutsche Bundestag die Bundesregierung beauftragen, wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um den Flächenverbrauch durch Überbauung sowie durch Ausgleichsmaßnahmen zu reduzieren.“

Im Namen der deutschen Bauernfamilien bitte ich Sie sehr herzlich darum, uns bei dieser Petition zu unterstützen. Dies ist bis zum 20. Januar 2012 möglich, indem Sie beigefügte Unterschriftenliste in Ihren Organisationen und/oder Medien zur Unterschrift verfügbar machen. Veranstaltungen besonders auch vor Ort sollten genutzt werden, um möglichst viele Bürger für unsere Unterschriftenaktion zu gewinnen und eine breite Unterstützung der Petition zu erhalten. Auch bietet sich ein Verweis auf unsere Internetseite www.bauernverband.de an, auf der die Unterschriftenliste und weiteres Informationsmaterial zur Verfügung steht. Ab dem 20. Januar 2012 mündet unsere Unterschriftenaktion in eine online-Petition beim Deutschen Bundestag. Sie haben dann für vier Wochen Zeit, auf der Internetseite des Deutschen Bundestages unter <https://epetitionen.bundestag.de> unsere Petition mitzuzeichnen. Die vorab über die Unterschriftenaktion gesammelten Unterschriften werden auf die Zahl der Mitzeichner der online-Petition angerechnet.

Wir sind der Meinung, dass Flächenschutz ein Thema ist, dass jeden angeht! Insofern hoffe ich, Sie an unserer Seite zu wissen. In unserem Hause stehen Ihnen der Fachbereichsleiter, Herr Blöth (030 / 319 04 - 234) sowie die Herren Dr. Lohse (030 / 319 04 - 240) und Pinggen (030 / 319 04 - 223) für weitere Informationen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Gerd Sonnleitner

Anlage